
Rotary-Glossar

Abgeordneter zum Gesetzgebenden Rat (CoL Representative) – Mitglied eines Clubs, das als Vertreter eines (oder mit dem Mandat mehrerer) Clubs zum alle drei Jahre zusammentretenden Gesetzgebenden Rat (Council on Legislation) als zentralem verfassungsgebenden Organ aller Rotarier entsandt wird.

Aktivmitglied – Mitglied eines Clubs, das unter einer bestimmten Klassifikation in den Club aufgenommen worden ist und alle in der Verfassung und der Satzung von RI festgelegten Pflichten, Aufgaben und Rechte wahrnimmt.

Amtsträger, Club – Ordnungsgemäß gewählte Amtsträger eines Clubs sind der Präsident, der Präsident elect, ein oder mehrere Vizepräsidenten, der Sekretär, der Schatzmeister und der Clubmeister.

Amtsträger, RI – Die Amtsträger von RI sind der Präsident, der Präsident elect, der Vizepräsident, der Schatzmeister, andere Zentralvorstandsmitglieder, der Generalsekretär, die Governors sowie der Präsident, der letzte Past Präsident, der Vizepräsident und der ehrenamtliche Schatzmeister von Rotary International in Großbritannien und Irland.

Änderungsantrag (Enactment) – Ein dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegter Gesetzentwurf zur Änderung der Verfassung oder Satzung von RI oder der Einheitlichen Verfassung der Rotary Clubs. *Siehe auch Resolution.*

Anliegen von Rotary International (Purpose of RI) – a) Rotary auf der ganzen Welt zu fördern, zu verbreiten und zu überwachen; b) die Aktivitäten von Rotary International zu koordinieren und allgemein zu leiten (siehe Artikel 3 der RI-Verfassung).

Assistant Governor – Ein vom Governor gemäß den Richtlinien des Zentralvorstands eingesetzter Rotarier, dessen Aufgabe es ist, den Governor bei administrativen Aufgaben im Zusammenhang mit dem Clubbetrieb bestimmter Clubs in der ihm zugewiesenen Region zu unterstützen.

Aufnahmegebühr (für Clubs) – Die Gebühr, die von einem zukünftigen Mitgliedsclub für die Aufnahme in RI bezahlt wird. Die Höhe dieser Gebühr wird vom RI-Zentralvorstand bestimmt.

Aufnahmegebühr (für Mitgliederkandidaten) – Die Gebühr, die ein Bewerber dem Club, in den er aufgenommen werden möchte, entrichtet. Die Gebühr ist unterschiedlich hoch und entspricht dem in der Clubsatzung festgelegten Betrag.

Ausbreitung, Äußere – Ausbreitung von Rotary durch die Gründung von Clubs an Orten, wo noch keine Rotary Clubs bestehen. Diese Arbeit wird in den Distrikten von den Governors in Zusammenarbeit mit dem Sekretariat durchgeführt. In Gebieten, die keinem Distrikt angehören, steht sie unter der Aufsicht des RI-Zentralvorstands.

Ausbreitung, Innere – Erhöhung der Anzahl der Clubmitglieder durch Aufnahme von innerhalb der Ortsgrenzen des Clubs verfügbaren, geeigneten Vertretern der verschiedenen Klassifikationen.

Außerordentlicher Delegierter – Jeder Amtsträger und jeder Past Präsident von Rotary International, der einem Club noch als Mitglied (außer als Ehrenmitglied) angehört, gilt als außerordentlicher Delegierter auf dem Jahreskongress. Außerordentliche Delegierte dürfen zu jeder Frage eine Stimme abgeben.

Beiträge und Gebühren – Jedes Aktivmitglied eines Clubs zahlt dem Club eine Aufnahmegebühr und einen Jahresbeitrag in der vom Club festgelegten Höhe.

Bericht über den Clubbesuch – Vordruck, den der Assistant Governor und/oder der Governor bei Clubbesuchen ausfüllt. Dieser Bericht dient den Assistant Governors und Governors als Hilfsmittel, um die erzielten Fortschritte bei der Umsetzung der Clubziele einzuschätzen und festzustellen, wie jedem Club am besten geholfen werden kann. Außerdem dokumentiert der Bericht die jährliche Entwicklung von Clubs und dient damit dem Distrikt und Rotary International als Anhaltspunkt für die Unterstützung der Clubs.

Bericht über die Distriktkonferenz – Der vom Governor und Sekretär der Distriktkonferenz an RI zu erstattende Bericht, in dem die Beschlüsse der Konferenz, die Anzahl der vertretenen Clubs und andere Angelegenheiten erläutert werden.

Berufsdienst – Zweiter Zweig des Dienstes von Rotary. Er dient unter anderem dem Streben nach hohen ethischen Werten im Geschäfts- und Berufsleben, der Anerkennung des Wertes aller nützlichen Berufstätigkeiten und der Förderung des Dienstideals in der Berufsausübung. Ein Club hat in diesem Zusammenhang die Aufgabe, Projekte zu entwickeln, in deren Rahmen die Mitglieder ihre Fähigkeiten hinsichtlich der Befriedigung gesellschaftlicher Bedürfnisse einbringen können. Die Rotarier sollen ihr persönliches Verhalten und ihr Geschäftsgebaren nach den Grundsätzen von Rotary richten und sich an den Projekten beteiligen, die von ihren Clubs entwickelt werden.

Bestätigung der Nominierung des Governors – Vom Governor unterzeichnete Bestätigung der Nominierung eines Rotariers, der von den Clubs im Distrikt für das Amt des Governors in einem bestimmten zukünftigen Jahr nominiert wurde.

„Bewährt“ („In good standing“) – Die in den Verfassungsdokumenten von RI verwendete Bezeichnung „bewährt“ oder „ohne Beanstandungen“ bedeutet im Zusammenhang mit einem Mitglied eines Rotary Clubs oder der Mitgliedschaft eines Rotary Clubs in RI, dass der Rotarier oder der Club nach wie vor alle Bedingungen der Mitgliedschaft im Club oder in Rotary International erfüllt und es keinerlei Beanstandungen gibt.

Büro Europa/Afrika – Büro des Sekretariates in Zürich (Schweiz), das Rotary auf dem europäischen Festland, in Afrika und der östlichen Mittelmeerregion vertritt.

Clubdienst – Erster Zweig des Dienstes von Rotary. Er beinhaltet Handlungen, die ein Rotarier im Club durchführen muss, um zur erfolgreichen Arbeit des Clubs beizutragen.

Club-Organisationsplan (Club Leadership Plan) – Die empfohlene Verwaltungsstruktur für Rotary Clubs, basierend auf bewährten Verfahrensweisen effizienter Clubs; zielt darauf ab, die Clubs in verstärktem Maße zur Umsetzung ihrer Ziele in jedem Dienstzweig zu befähigen. Dieser Plan ist keine Pflicht.

Clubversammlung – Zusammenkunft aller Amtsträger, Vorstandsmitglieder und Ausschussvorsitzenden eines Clubs, die der Beratung des Programms und der Aktivitäten des Clubs dient.

Clubvorstand – Leitungsgremium eines Rotary Clubs, dessen Zusammensetzung von der Satzung des Clubs festgelegt wird.

DDF – siehe auch *Distriktfonds*

Delegierter – Vertreter eines Rotary Clubs auf dem Internationalen Jahreskongress.

Distrikt – Bezeichnung für ein Gebiet, das Clubs zu Verwaltungszwecken von RI zusammenfasst.

Distrikt-Finanzbericht (district financial statement) – ein anlässlich der Distriktkonferenz erörterter und verabschiedeter Finanzbericht des vorangegangenen Jahres zur Erfüllung der finanziellen Rechenschaftspflicht an die Clubs durch den Distrikt.

Distriktfonds (District Designated Fund; DDF) – 50-prozentiger Anteil der Jahresspende eines Distriktes an die Rotary Foundation zur Verwendung für Stiftungsprogrammaktivitäten des Distriktes.

Distriktmittel – Finanzquelle zur Unterstützung von Distrikt-gesponserten Projekten und Verwaltungsaufgaben; wird zum Teil von Distriktgebühren bestritten.

Distriktgebühren – Von Distrikten nach eigener Maßgabe jeweils an den Distrikt abzuführende Pro-Kopf-Gebühren, die der Finanzierung von Distriktaktionen und -veranstaltungen und Verwaltungsaufgaben dienen. Nach den RI-Richtlinien sind solche Abgabenregelungen jährlich auf der Distriktversammlung oder der Distriktkonferenz zu verabschieden. Clubs, die mit der Entrichtung ihrer Distriktgebühren mehr als sechs Monate im Rückstand sind, unterliegen einer möglichen Suspendierung.

Distriktkonferenz – In jedem Distrikt jährlich veranstaltete Zusammenkunft zur Förderung der Programme von Rotary durch Kameradschaft, motivierende Reden und die Diskussion von Club- oder Distriktangelegenheiten. Die Teilnahme steht allen Rotariern im Distrikt und ihren Angehörigen offen.

Distrikt-Organisationsplan (District Leadership Plan, DLP) – Organisationsstruktur für alle Distrikte. Der Organisationsplan legt die Aufgaben und Pflichten sowie die maximal erlaubte Dauer und Anzahl von Amtszeiten für Assistant Governors und Mitglieder von Distriktausschüssen fest.

Distriktversammlung – Schulungsveranstaltung für neue Clubpräsidenten (Präsidenten elect) und die von ihnen für das kommende Jahr in Leitungspositionen eingesetzten Clubmitglieder. Die Distriktversammlung findet jährlich, und zwar vorzugsweise im April oder Mai, statt und vermittelt den zukünftigen Clubamtsträgern die Kenntnisse, die notwendig sind, um eine erfolgreiche Clubarbeit zu gewährleisten. Außerdem bietet sie ihnen die Gelegenheit, Pläne und Zielsetzungen der örtlichen Clubs und des Distrikts miteinander auszutauschen.

Emblem – siehe auch **Rotary-Emblem**

Ehrenmitglied – Eine Person, die sich um Ideale von Rotary verdient gemacht hat. Ein Ehrenmitglied braucht keine Beiträge oder Gebühren zu entrichten, ist nicht stimmberechtigt und kann kein Amt übernehmen, darf jedoch an allen Zusammenkünften teilnehmen und die Vorrechte des Clubs in Anspruch nehmen. Die Dauer der Ehrenmitgliedschaft wird vom Clubvorstand festgelegt.

Empfohlene Satzung der Rotary Clubs – Bestimmungen zur Leitung eines Rotary Clubs - wird vom RI-Zentralvorstand vorgegeben, kann jedoch vom Club den individuellen Bedürfnissen des Clubs angepasst werden, sofern dies im Einklang mit den Verfassungsdokumenten geschieht.

Einheitliche Verfassung der Rotary Clubs – Die nach der Satzung von RI allen in die Mitgliedschaft von RI aufgenommenen Clubs zur Annahme vorgeschriebene Clubverfassung; eine Änderung derselben ist nur durch den Gesetzgebenden Rat möglich.

Erfahrene Rotary-Führungskräfte (Rotary senior leaders) – hierzu zählen amtierende, künftige und ehemalige RI-Präsidenten und Vorstandsmitglieder sowie die Kuratoren der Rotary Foundation.

Erfolgreicher Club – Ein Club, der in der Lage ist, 1) seine Mitgliederzahlen aufrechtzuerhalten und/oder zu erhöhen; 2) erfolgreiche Dienstprojekte durchzuführen, die den Erfordernissen des örtlichen Gemeinwesens bzw. von Gemeinwesen in anderen Ländern gerecht werden; 3) die Rotary Foundation durch die Teilnahme an Stiftungsprogrammen sowie durch finanzielle Beiträge zu unterstützen und 4) rotarische Führungskräfte für die Arbeit auf allen Ebenen heranzubilden.

Funktionierender Rotary Club – ein Club, der seine RI-Gebühren an das Zentralbüro entrichtet hat, regelmäßige Zusammenkünfte durchführt, dafür sorgt, dass seine Mitglieder ggf. eine Veröffentlichung der Rotary World Magazine Press abonnieren, Dienstprojekte durchführt, den Governor, Assistant Governor oder einen anderen RI-Amtsträger bei sich empfängt und eine entsprechende Haftpflichtversicherung aufrechterhält.

Gedenkschrift an den Vorstand (Memorial to the Board) – Bittschrift an den RI-Zentralvorstand, in dem um die Ergreifung von Maßnahmen in einer bestimmten Angelegenheit gebeten wird.

Gemeindienst – Dritter Zweig des Dienstes von Rotary. Er beinhaltet verschiedene Aktivitäten, die Rotarier mitunter in Zusammenarbeit mit anderen (z. B. einem Rotaract- oder einem Interact-Club oder einem Rotary Community Corps) durchführen, um die Lebensqualität der Bewohner ihres Clubortes oder ihrer Gemeinde zu verbessern.

Generalrat (RIBI) – Leitungsgremium von Rotary International in Großbritannien und Irland (siehe RIBI), dem die Amtsträger von RIBI (der Präsident, sein unmittelbarer Vorgänger, der Vizepräsident, der ehrenamtliche Schatzmeister und der Sekretär) sowie die Governors der britischen und irischen Distrikte angehören. Das RI-Zentralvorstandsmitglied aus Großbritannien und Irland ist von Amts wegen ein Mitglied des Generalrates.

Generalsekretär – Der Generalsekretär ist der Hauptgeschäftsführer von Rotary International und untersteht der direkten Kontrolle und Aufsicht des Zentralvorstandes. Der Generalsekretär ist dem Präsidenten und Zentralvorstand gegenüber rechenschaftspflichtig und für die Umsetzung seiner Richtlinien sowie für die allgemeine Leitung und Verwaltung, einschl. der Finanzgeschäfte von RI, zuständig. Er ist gleichzeitig Generalsekretär der Rotary Foundation.

Geschäftsführender Governor (Acting Governor) – Ein Rotarier, der vom Präsidenten eingesetzt wird, das frei gewordene Amt des Governors auszuüben, bis ein neuer Governor durch den Jahreskongress oder vom Zentralvorstand von RI gewählt worden ist. Ein geschäftsführender Governor kann außerdem ernannt werden, wenn der amtierende Governor zeitweise nicht in der Lage ist, seinen Amtspflichten nachzukommen.

Gesetzgebender Rat (Council on Legislation) – Der gesetzgebende Rat ist nach Artikel 10 der RI-Verfassung und Artikel 8 der RI-Satzung das gesetzgebende Gremium von Rotary International. Jeweils ein Vertreter der Clubs aus jedem Distrikt nimmt am Rat teil, der alle drei Jahre tagt, um die von den Clubs, den Distriktkonferenzen, dem Generalrat oder der Konferenz von RIBI, dem Gesetzgebenden Rat und dem Zentralvorstand von RI unterbreiteten Änderungsvorschläge und Resolutionen zu erörtern und darüber abzustimmen. Die bei der Annahme von Gesetzentwürfen gefassten Beschlüsse des Rates treten erst nach Überprüfung durch alle Clubs in Kraft.

GETS – siehe auch **Governors-Elect Training Seminar**.

Globale Netzwerkgruppen (Global Networking Groups) – organisierte Gruppen von Rotariern und Nicht-Rotariern aus verschiedenen Ländern, verbunden durch gemeinsame Interessen als Rotary Fellowships (Schwerpunkt Berufs- und Freizeitinteressen) oder als rotarische Aktionsgruppe (Schwerpunkt Dienstaktivitäten); sind darauf ausgerichtet, interkulturelles Miteinander, Freundschaften und Dienste zu fördern. Globale Netzwerkgruppen stehen allen Rotariern, deren Ehepartnern und Rotaractors offen.

Governor (district governor) – Bezeichnung für Amtsträger (beiderlei Geschlechts) von RI im Distrikt, welche unter Kontrolle und Aufsicht des Zentralvorstands stehen. Den Governor fällt die kontinuierliche Führung und unmittelbare Aufsicht der Clubs eines Distrikts zu.

Governors-Elect Training Seminar (GETS) – Ein auf Zonenebene in Verbindung mit den Rotary-Instituten veranstaltetes Schulungsseminar für gewählte Governors.

Gründer von Rotary – Bezeichnung für Paul P. Harris, der im Jahre 1905 in Chicago den ersten Rotary Club gründete. Paul Harris wurde am 19. April 1868 geboren und starb am 27. Januar 1947.

Gründungsmitglied – Ein Gründungsmitglied eines Rotary Clubs. Dieses Mitglied gehörte dem Club bereits vor der Aufnahme des Clubs in RI als Mitglied an.

Halbjahresbericht – Bericht, mit dem jeder Mitgliedsclub dem Zentralvorstand von RI am 1. Juli und am 1. Januar jedes Jahres die aktuelle Mitgliederzahl meldet. Der Bericht wird vom Clubpräsidenten und vom Clubsekretär unterzeichnet und dem Generalsekretär von RI auf einem vom Sekretariat zu diesem Zweck zur Verfügung gestellten Formular zugestellt. Er kann auch online vom Clubpräsidenten oder Clubsekretär ausgefüllt werden. Diese Berichte bilden die Grundlage für die Zahlung der Mitgliedsbeiträge eines Clubs an RI.

Hauptamtsträger, RI – Die Hauptamtsträger von RI sind der Präsident, der Präsident elect, der Vizepräsident, der Schatzmeister, andere Zentralvorstandsmitglieder und der Generalsekretär.

In good standing – siehe auch **bewährt**

Institut – Zusammenkunft zur Fortbildung, Motivierung und Förderung freundschaftlicher Beziehungen für ehemalige, amtierende und künftige Governors und andere Amtsträger von RI aus bestimmten Distrikten, die eine oder mehrere Zonen umschließen. Ein Rotary Zone Institute dient dazu, die Teilnehmer aktuell über die Programme von Rotary zu informieren, und liefert Ideen für die Verbesserung und Stärkung der rotarischen Bewegung. Ein Internationales Institut findet gewöhnlich zur selben Zeit und am selben Ort wie die Internationale Versammlung und der Internationale Jahreskongress statt. Dabei werden aktuelle Themen im Zusammenhang mit dem Programm von Rotary und der Verwaltung von RI informell diskutiert.

Interact – Von einem Rotary Club betreute Clubs für junge Menschen, die sich dem Dienen und der internationalen Verständigung verschrieben haben. Schüler im Alter zwischen 14-18 Jahren können Mitglied eines Interact Clubs werden.

Internationale Versammlung (International Assembly) – Jährliche Zusammenkunft der Hauptamtsträger, Governors elect und anderer vom Zentralvorstand von RI eingesetzten Funktionäre. Das Anliegen der Internationalen Versammlung besteht darin, die Governors elect über Rotary ebenso wie über ihre spezifischen Verwaltungsaufgaben zu informieren, zu motivieren, zu inspirieren und um die rotarischen Programme und Aktivitäten für das kommende Jahr gemeinsam zu besprechen und zu planen.

Internationaler Dienst – Vierter Zweig des Dienstes von Rotary. Er umfasst alle Aktionen, die Rotarier zur Förderung der Völkerverständigung in der Welt leisten können, indem sie sich durch Lektüre und Korrespondenz sowie durch die Mitarbeit an allen Clubaktivitäten und -projekten, einschließlich jener der Rotary Foundation, die Menschen in anderen Ländern zugute kommen, mit der Bevölkerung anderer Länder und ihren Kulturen, Bräuchen, Errungenschaften, Zielen und Problemen vertraut macht.

Internationales Büro von RI (international office, RI) – ein außerhalb des RI-Zentralbüros befindliches Sekretariat. Jedes internationale Büro ist für die Rotary Clubs und Distrikte in dem ihm zugeteilten Gebiet verantwortlich:

R.I. Brasilien Büro: In Sao Paolo; Zuständigkeitsbereich: Brasilien

R.I. Europa/Afrika Büro: In Zürich; Zuständigkeitsbereich: Europa, Afrika und östlicher Mittelmeerraum

R.I. Japan Büro: In Tokio; Zuständigkeitsbereich: Japan

R.I. Korea Büro: In Seoul; Zuständigkeitsbereich: Korea

R.I. Südasien Büro: In Delhi (Indien); Zuständigkeitsbereich: Bangladesch, Indien, Nepal, Pakistan und Sri Lanka

R.I. Südsüdamerika Büro: In Buenos Aires; Zuständigkeitsbereich: Argentinien, Bolivien, Chile, Paraguay und Uruguay

R.I. Südpazifik und Philippinen Büro: in Parramatta (Australien); Zuständigkeitsbereich: Australien, Neuseeland, Philippinen und Pazifikinseln

Jahreskongress (Convention) – Jährlich stattfindende internationale Zusammenkunft von Rotary International, die in erster Linie dazu dient, Rotarier aus aller Welt zu inspirieren und informieren. Die Delegierten von Clubs aus der ganzen Welt wählen die Amtsträger von RI für das kommende Rotary-Jahr, u. a. den Präsidenten und die Mitglieder des RI-Zentralvorstands.

Jahresprogrammfonds (Annual Programs Fund) – Hauptquelle ungebundener Gelder zugunsten der Programme der Rotary Foundation. Der Fonds spielt eine aktive Rolle bei der Unterstützung von RI bei seinen Bemühungen zur Förderung von Völkerverständigung und Frieden durch humanitäre, bildungsbezogene und kulturelle Programme auf örtlicher, nationaler und internationaler Ebene.

Jugendaustausch (Youth Exchange) – Programm von RI für Schüler im Oberschulalter zur Förderung von internationaler Verständigung und gutem Willen durch den Schulbesuch oder den Aufenthalt im Ausland für maximal ein Schuljahr. Die Austauschschüler werden gemäß den vom Zentralvorstand von RI vorgeschlagenen Richtlinien und Verfahren von einem entsendenden und einem gastgebenden Rotary Club oder Distrikt betreut.

Klassifikation – Bezeichnung für eine ganz bestimmte und eindeutige Geschäfts- oder Berufstätigkeit, die im Gemeinwesen ausgeübt wird. Mit dieser Bezeichnung wird die anerkannte Hauptgeschäfts- oder Hauptberufstätigkeit der Firma, des Unternehmens oder der Institution, für die ein Aktivmitglied arbeitet, oder des Mitglieds selbst präzise beschrieben.

Klassifikationsverzeichnis – Vollständige Liste der Geschäfts- und Berufstätigkeiten im Gemeinwesen, die zeigt, welche Klassifikationen in einem Club besetzt worden sind und welche noch unbesetzt sind.

Kuratoren der Rotary Foundation (Trustees) – Die Mitglieder des Kuratoriums der Rotary Foundation, die vom Präsidenten von Rotary International mit Zustimmung des RI-Zentralvorstandes ernannt werden. Alle Geschäfte der Stiftung werden von den Kuratoren geleitet und müssen der Förderung der in den Statuten der Stiftung erklärten Ziele dienen.

Länderausschuss (Intercountry Committee) – Ausschuss von Rotariern, Rotary Clubs oder Distrikten, der durch die betreffenden Governors oder mit deren Zustimmung gegründet wird und der Kontakte zwischen Clubs und Rotariern aus zwei oder mehreren Ländern fördern und dadurch die Verständigung und die Freundschaft unter Völkern unterschiedlicher Nationen entwickeln soll.

Meldefomulare – Drei Formulare, die RI den Clubsekretären zustellt. Mit diesen Formularen sollen die Sekretäre dem Generalsekretär von RI neue Mitglieder, Mitgliederabgänge sowie Änderungen von Adressen und der Klassifikation melden. Dateneinsicht und -änderungen sind auch über das Mitgliederportal der Website möglich.

Mitgliedsausweis – Ein einheitlicher, handlicher Mitgliedsausweis, den RI allen Clubs zum Gebrauch empfiehlt. Er trägt den Namen des Mitglieds, den Club, die Klassifikation und das Datum der Beitragszahlung an. Außerdem trägt er die Unterschrift des Clubsekretärs sowie die Unterschrift des Ausweisinhabers.

Mitgliedsbeiträge – Die Mitgliedsgebühren, die jeder Club halbjährlich am 1. Juli und am 1. Januar für jedes einzelne Aktivmitglied des Clubs an RI zahlt.

Mitgliederentwicklung – Mitgliederwachstum und Mitgliederentwicklung sollen mit einem kontinuierlichen Prozess erreicht werden, der aus drei Kernelementen besteht: Gewinnung neuer Mitglieder, Bindung der vorhandenen Mitglieder und die Bildung neuer Clubs (Ausbreitung): Mitgliedergewinnung + Mitgliederbindung + neue Clubs = Mitgliederwachstum.

Mitgliederzutritt (Member Access) – Nur Mitgliedern zugänglicher Bereich der RI-Website www.rotary.org, wo Rotarier eine Spende an die Foundation leisten, ihre E-Mail-Abonnements verwalten, sich zu Treffen anmelden, Verwaltungssoftware herunterladen und auf Mitgliederdienste zugreifen können. Club- und Distriktamtsträger haben außerdem Einsicht in weitere Unterlagen und Berichte.

Monatsbrief des Governors – Persönliches, offizielles Mitteilungsschreiben, das der Governor jeden Monat an die Präsidenten und die Sekretäre aller Clubs in seinem Distrikt richtet und in dem interessante und wichtige Themen, einschließlich des monatlichen Mitgliedschaftspräsenzberichtes, zur Sprache kommen.

Motto von Rotary International (RI theme) – Jährliche Botschaft von Rotary, die durch den Präsidenten von RI überbracht wird. Das Motto stellt die Richtschnur für Dienstinitiativen eines Jahres dar.

Multidistrict-Verwaltungsgruppen – Vom Zentralvorstand genehmigte Verwaltungseinheiten, die mehrere Distrikte verwaltungstechnisch betreuen.

Nachholen („Make-up“) – Die Teilnahme an einer Zusammenkunft eines anderen Rotary Clubs oder bestimmter anderer Veranstaltungen (siehe Artikel 8 der Einheitlichen Verfassung der Rotary Clubs), um eine versäumte Zusammenkunft des eigenen Clubs nachzuholen und den Mitgliedschaftsstatus zu erhalten. Wird die Präsenz bei einem anderen Rotary Club nachgeholt, so wird dies vom Sekretär des besuchten Clubs dem Club des betreffenden Rotariers mit einer „Präsenzkarte“ gemeldet.

Nicht-rotarische Länder und geographische Gebiete – Standorte, bei denen eine rotarische Präsenz noch nicht offiziell vom RI-Zentralvorstand genehmigt wurde. Demnach sollten Einzelmitglieder, Clubs und Distrikte von jeglichen Ausweitungsbestrebungen absehen, bis diese ausdrücklich vom Ausweisungsausschuss oder dem RI-Zentralvorstand dazu angewiesen wurden.

Offizielles Verzeichnis (Official Directory) – enthält die Kontaktinformationen für die RI- und TRF-Amtsträger, Ausschüsse, Ressourcengruppen und die Mitarbeiter des Sekretariats, eine Liste weltweiter Distrikte und Governors sowie eine alphabetische Auflistung von Clubs innerhalb von Distrikten, einschließlich deren Kontaktinformationen.

Offizieller Lizenznehmer von RI (official licensee, RI) – Körperschaft, die von RI die Berechtigung erhielt, bestimmte genehmigte, die Rotary-Zeichen tragende Artikel herzustellen bzw. zu verkaufen.

Ort (Lokalität) des Clubs – Genaue Ortsbezeichnung für den Standort und Einzugsbereich eines Clubs, wobei ein neuer Club durchaus an einem Ort gegründet werden kann, an dem es bereits einen oder mehrere Clubs gibt.

Patenclub (Sponsor Club) – Rotary Club, der die Verantwortung übernommen hat, bei der Bildung eines neuen Clubs behilflich zu sein und diesen in seiner Anfangszeit als Mitglied von RI anzuleiten. Der Patenclub ist gewöhnlich der Heimatclub des Sondervertreters, der dem Governor bei der Bildung des neuen Clubs behilflich war.

Paul-Harris-Fellow – Einzelperson, die der Rotary Foundation 1.000 US-Dollar spendet oder zu deren Ehren oder Gedenken eine solche Spende an die Rotary Foundation geht.

Planungshilfe für erfolgreiche Rotary Clubs – Richtlinien zur Formulierung von Zielen im Zusammenhang mit den vier Elementen eines erfolgreichen Rotary Clubs sowie zur allgemeinen Clubverwaltung. Dieser Ratgeber empfiehlt außerdem allgemeine Strategien, mit denen Clubs ihre Ziele erreichen können.

PolioPlus – Programm von Rotary International und der Rotary Foundation mit der „höchsten Priorität“ zur weltweiten Ausrottung der Kinderlähmung.

Präsenzbericht (Club) – vom Clubsekretär angefertigter Monatsbericht über die Anwesenheit der Clubmitglieder auf den Clubzusammenkünften, der monatlich dem Governor zu erstatten ist.

Präsenzbericht (Distrikt) – Vom Governor erstellte Zusammenfassung der monatlichen Präsenzberichte der Clubs seines Distrikts. Der Governor sendet dem Generalsekretär von RI ein Exemplar dieses zusammenfassenden Berichts, den er in seinem Monatsbrief veröffentlichen muss.

Präsenzkarte – Karte, mit der ein Clubsekretär dem Sekretär eines anderen Clubs die Präsenz eines den Club besuchenden Rotariers aus dem anderen Club meldet, damit ihm die Präsenz angerechnet werden kann.

Presidents-Elect Training Seminar (PETS) – PETS wird jährlich, vorzugsweise im März, für die gewählten Clubpräsidenten veranstaltet. Sein Hauptanliegen besteht darin, den zukünftigen Clubpräsidenten die Fähigkeiten, Kenntnisse

und die Motivation zu vermitteln, die notwendig sind, um einen erfolgreichen Club gemäß der Definition des RI-Zentralvorstandes zu schaffen.

Regionalkoordinator der Rotary Foundation (Regional Rotary Foundation Coordinator, RRFCC) – Ein Rotarier, der im Zusammenhang mit die Stiftung betreffenden Angelegenheiten die Verbindung zwischen dem Stiftungskuratorium und den Distrikten einer ihm zugewiesenen Region herstellt. RRFCCs sind in erster Linie für zwei Aufgaben zuständig: die Werbung für Spendenaktionen und die Werbung für die Teilnahme an Stiftungsprogrammen.

Regionaler Mitgliedschaftsordinator von RI (RRIMC) – vom RI-Präsidenten ernannter Rotarier zur Unterstützung der Mitgliederarbeit auf Club- und Distriktebene. Es gibt weltweit 44 RIMCs - mindestens einen pro Zone – unterstützt von 80 Zonenkoordinatoren für Mitgliedschaft (RIMZCs).

Resolution – Beschluss des Gesetzgebenden Rates, der einer Meinung Ausdruck verleiht oder dem RI-Zentralvorstand eine Empfehlung unterbreitet, ohne Verfassungsdokumente von RI zu ändern oder anzufechten. Siehe auch **Änderungsantrag**.

Ressourcengruppe (resource group) – eine vom RI-Präsidenten ernannte Arbeitsgruppe, die bestimmte Aktivitäten durchführt, um Clubs und Distrikten bei der Umsetzung ihrer Betriebs- und Dienstvorgaben zur Hand zu gehen. Es gibt zwei Arten von Ressourcengruppen: (1) Dienst-Ressourcengruppen, die Clubs und Distrikten bei der Bewältigung von Problemkreisen wie Alphabetisierung, Hungerbekämpfung, gefährdete Kinder und Umwelt behilflich sind; und (2) Betriebs-Ressourcengruppen, die Clubs und Distrikten in den Bereichen Mitgliedschaftsentwicklung und Mitgliederbindung sowie Weiterbildung und Öffentlichkeitsarbeit zu größerer Effizienz verhilft.

RI-Ad-hoc-Ausschuss – Ein vom RI-Zentralvorstand eingesetzter Ausschuss, der nach Erfüllung seiner Aufgaben wieder aufgelöst wird.

RI-Zentralvorstand – gemäß den Vorgaben der RI-Satzung gebildetes Verwaltungsgremium von Rotary International.

Rotaract – Von Rotary Clubs betreute Clubs für junge Erwachsene (18-30 Jahre) zur Förderung von Führungskräften und im humanitären Dienst engagierten Bürgern.

Rotarische Aktionsgruppen (Rotarian Action Groups) – siehe auch **globale Netzwerkgruppen**

Rotarische Zeichen – Geistiges Eigentum von RI (Schutzmarken im weltweiten Besitz von Rotary), zu denen sowohl Wörter als auch Symbole gehören. Der Abschnitt „Rotarische Zeichen“ in Kapitel 17 des Verfahrenshandbuchs enthält eine umfassende Übersicht über das geistige Eigentum von RI.

Rotary – Rotary steht für die Organisation der Rotary Clubs und der Rotarier, den Geist, von dem sie erfüllt sind, die Grundsätze, Gepflogenheiten und Vorbilder, nach denen sie sich richten, und die Ziele, nach denen sie streben.

Rotary Community Corps (RCC) – Von Rotary Clubs betreute Gruppen von Nicht-Rotariern, die sich lokal gemeinnützig engagieren.

Rotary-Familie (family of Rotary) – umfasst die Ehepartner, Witwen/Witwer, Kinder, Enkel und andere Rotarier-Familienangehörige, wie auch Rotary Foundation-Alumni, GSE-Mitglieder, Rotary-Jugendaustauschteilnehmer, Rotaractors, Interactors, RYLA-Teilnehmer, Inner Wheel- und andere Ehepartner-Gruppen sowie globale Netzwerkgruppen.

Rotary Fellowships – Internationales RI-Programm zur Zusammenführung von Rotariern und Rotarierinnen mit gleichen Hobbys oder Berufsinteressen. Siehe auch **Globale Netzwerkgruppen**.

Rotary Foundation von RI – Gemeinnützige Körperschaft, die Spenden entgegennimmt und Gelder zur Finanzierung von genehmigten humanitären und Bildungsprogrammen verteilt, die von Rotary Clubs und Distrikten durchgeführt werden. Der Auftrag der Rotary Foundation besteht darin, die Arbeit von Rotary International bei der Erfüllung des Zieles von Rotary, bei der rotarischen Aufgabe und dem Beitrag zu Völkerverständigung und Frieden durch humanitäre, kulturelle und Bildungsprogramme auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene zu unterstützen.

Rotary International – die Vereinigung weltweiter Rotary Clubs.

Rotary International in Großbritannien und Irland (RIBI) – Der Name der Vereinigung der Rotary Clubs in Großbritannien und in Irland sowie auf den Kanalinseln und der Isle of Man.

Rotary International Membership Coordinator (RIMC) – Netzwerk von in der Mitgliederarbeit erfahrenen Rotariern als Mitgliedschaftskoordinatoren, die Clubs und Distrikte bei der Mitgliederarbeit beraten. Weltweit werden 44 RIMCS bestellt, denen 80 Membership Zone Coordinators (RIMZC) beigestellt werden. RIMC und RIMZC führen Mitgliedschaftsseminare in ihren Bereichen durch, arbeiten bei GETS und anderen Distrikt- oder Zonenveranstaltungen mit und analysieren regionalspezifische Mitgliedschaftstrends und -kategorien.

Rotary International Zonenkoordinator für Mitgliedschaft (RIMZC) – vom RI-Präsidenten ernannter Rotarier, der den regionalen Mitgliedschaftskoordinator von Rotary International bei seiner Arbeit unterstützen soll. Die 80 RIMZCs gehören dem **RIMZC-Netzwerk** an.

Rotary-Länder und geographische Gebiete – sämtliche Gebiete, in denen Rotary Clubs existieren. Zur Vermeidung von Streitfällen vermeidet RI die Verwendung der Ausdrücke Abhängigkeit und Territorium.

Rotary-Monate – Besondere Monatsschwerpunkte, die das Engagement jedes einzelnen Rotariers nicht nur ganzer Clubs, bei Aktivitäten unterstreichen sollen. Diese Schwerpunkte lauten: Mitgliedschaft und Ausbreitung (August), Neue Generationen (September), Berufsdienst (Oktober), Rotary Foundation (November), Rotary-Familie (Dezember), Rotary-Bewusstsein (Januar), Völkerverständigung (Februar), Alphabetisierung (März), Zeitschriften (April), und Rotary Fellowships (Juni).

Rotary-Pilotclubs (pilot Rotary clubs) – vom RI-Zentralvorstand eingeführte Pilotprojekte zur Umsetzung neuer Anregungen, Methoden oder organisatorischer Strukturen für Clubs, was zur Sicherung der Zukunft von Rotary als führende humanitäre Organisation beitragen soll. Rotary-Pilotclubs sind voll funktionale Clubs, denen manche von der Einheitlichen Verfassung für Rotary Clubs diktierte Vorgaben erlassen werden.

Rotary Volunteers – Verkörperung des rotarischen Dienstideals, bei dem Rotarier als Freiwillige ihr spezielles Fachwissen zur Verfügung stellen und im internationalen Rahmen eingesetzt werden und vor Ort Hilfe leisten.

Rotary World (Welt von Rotary) – Zeitung für Club-, Distrikts- und internationale Führungskräfte von Rotary, die fünfmal jährlich in neun Sprachen herausgegeben wird. Sie enthält Informationen über alle Programme von RI und der Rotary Foundation sowie interessante rotarische Nachrichten aus Clubs und Distrikten.

Rotary World Magazine Press (RWMP) – Die vom RI-Zentralvorstand offiziell bestätigten Rotary-Zeitschriften: The Rotarian sowie sämtliche regionale Rotary-Zeitschriften.

Rotary-Emblem – Symbol von Rotary International, bestehend aus einem Zahnrad mit sechs Speichen, 24 Zähnen und einer Keilnut. Die Rotarier tragen es stolz als Anstecknadel in Königsblau und Gold.

Rotary-Information – 1) Die Aufklärung von Mitgliedern über das Ziel, die Grundsätze und die Entwicklung von Rotary und seine vier Dienstzweige. 2) Das Wecken von Verantwortungsbewusstsein und Verständnis in jedem Rotarier, das sich im persönlichen Einsatz und Dienst für die rotarischen Ideale widerspiegelt.

Rotary-Rad – *siehe Rotary-Emblem.*

Rotary-Richtlinien (Rotary Code of Policies, RCP) – Ein umfassendes Dokument, das alle allgemeinen und ständigen Richtlinien von Rotary International enthält.

RRIMC-Netzwerk (RRIMC network) – dazu gehören die 44 RIMCs und die 80 RIMZCs, die folgende Aufgaben wahrnehmen: Durchführung von Mitgliedschaftsseminaren in ihren jeweiligen Regionen, Ermittlung von regionsspezifischen Mitgliedschaftstrends und –Strategien, Mitwirkung an der Leitung des GETS, und nicht zuletzt die Präsentation bzw. Leitung von Veranstaltungen zur Mitgliedschaft bei anderen Zusammenkünften oder Veranstaltungen auf Distrikt- und Zonenebene.

Satzung von RI (RI Bylaws) – mit der RI-Verfassung in Einklang stehende Satzung zur Leitung von RI; Änderungen an dieser Satzung können nur durch den Gesetzgebenden Rat vorgenommen werden.

Schwerpunkte des Präsidenten (president's emphases) – Schwerpunkte für das Amtsjahr des Präsidenten zur Stützung des allgemeinen RI-Programms. In diesem Zusammenhang werden Clubs zur Durchführung von Dienstaktivitäten angehalten, die mit diesen Schwerpunkten in Zusammenhang stehen.

Sekretariat – Gesamte Geschäftstätigkeit des Generalsekretärs und seiner Mitarbeiter, einschließlich der internationalen Büros, sowie aller Mitarbeiter der Rotary Foundation.

„**Service Above Self**“ (**Selbstloses Dienen**) – Rotarys offizielles Motto, das in rotarischen Publikationen oder anderweitig Verwendung findet.

Sekretariat – Gesamte Geschäftstätigkeit des Generalsekretärs und seiner Mitarbeiter, einschließlich der internationalen Büros, sowie aller Mitarbeiter der Rotary Foundation.

SHARE-System – Weltweiter Verteilungsmechanismus für Programmfelder der Rotary Foundation.

Sondereinheit (task force) – siehe auch **Ressourcengruppe**.

Sondervertreter – Eine Person, in der Regel ein Rotarier und vorzugsweise ein Mitglied des Patenclubs des Rotary Clubs in Gründung, der vom Governor ernannt wird, um ihn in allen Einzelheiten bei der Bildung des neuen Clubs zu vertreten.

Ständiger RI-Ausschuss – Ein nach Absatz 16.010. der RI-Satzung vorgeschriebener Ausschuss.

Stellvertreter (eines Delegierten) (Alternate Delegate) – Jeder Club kann zusätzlich zu seinen Delegierten für den Jahreskongress für jeden Delegierten einen Stellvertreter wählen, der auf dem Jahreskongress bei Abwesenheit des Delegierten, den er vertritt, stimmberechtigt ist.

Strukturierte Programme – Organisierte Aktivitäten, die den Clubs und Distrikten vom Zentralvorstand mit einem bestimmten Rahmen und Richtlinien empfohlen werden: Interact, Rotaract, Rotary Community Corps, Rotary Fellowships, Rotary-Freundschaftsaustausch, Rotary Volunteers, Rotary Youth Leadership Awards, Weltgemeindendienst und Jugendaustausch.

Sustaining Member der Rotary Foundation – Fördermitglied der Rotary Foundation, das pro Jahr 100 US-Dollar oder mehr an den Jährlichen Programmfonds der Rotary Foundation spendet.

The Rotarian – Name der englischsprachigen offiziellen Zeitschrift von RI.

They profit most Who Serve best (Am meisten profitiert, wer am besten dient) – sekundäres Motto von Rotary International; kann sowohl in rotarischen Schriften als auch anderswo verwendet werden.

Tochterstiftung (Associate Foundation) – Eine im Einklang mit den Kriterien und Richtlinien des Kuratoriums der Rotary Foundation gegründete Stiftung, die nach Genehmigung durch das Kuratorium als Tochterstiftung operieren darf. Das Hauptanliegen von Tochterstiftungen besteht darin, Rotariern in Ländern, in denen sie gegründet wurden, Steuervorteile zu verschaffen.

Verfahrenshandbuch (Manual of Procedure) – diese Veröffentlichung soll Führungskräften auf Club- und Distriktebene ein besseres Verständnis von Rotary sowie der für ihre Dienste relevanten Bestimmungen und

Verfahrensweisen ermöglichen. Wird alle drei Jahre nach dem Gesetzgebenden Rat herausgegeben und enthält sämtliche Verfassungsdokumente von Rotary International.

Verfassung von RI (RI Constitution) – Die Vorschriften zur Leitung von RI; eine Änderung derselben ist nur durch den Gesetzgebenden Rat möglich.

Verfassungsdokumente (constitutional documents) – dazu zählen die RI-Verfassung und -Satzung sowie die Einheitliche Verfassung der Rotary Clubs.

Verzeichnis der Dienstmöglichkeiten (Menu of Service Opportunities) – Fragen und Anliegen, die den Clubs und Distrikten von RI über einen bestimmten Zeitraum als Prioritäten für den Dienst empfohlen werden, darunter „Gefährdete Kinder“, „Behinderte Personen“, „Gesundheitsfürsorge“, „Völkerverständigung und Frieden“, „Lesen, Rechnen und Schreiben“, „Bevölkerungsfragen“, „Armut und Hunger“, „Schutz des Planeten Erde“ und „Probleme der städtischen Entwicklung“.

Vier Dienstzweige – Bezeichnung für den Clubdienst, den Berufsdienst, den Gemeindienst und den Internationalen Dienst. Siehe einzelne Stichwörter.

Vier Fragen-Probe – Erklärung der Geschäfts- und Berufsethik, die sich auf vier Fragen stützt: Ist es wahr? Ist es für alle Beteiligten gerecht? Ist es dem Wohlwollen und Freundschaften förderlich? Ist es für alle Beteiligten vorteilhaft? Wurde 1932 von Rotarier Herbert J. Taylor erarbeitet und 1934 von Rotary International angenommen.

Wähler – Als „Wähler“ gelten die beglaubigten Delegierten, Bevollmächtigten und außerordentlichen Delegierten, welche die Wählerschaft des Jahreskongresses bilden.

Weltgemeindienst (World Community Service, WCS) – Internationaler Dienst, der Gemeinwesen in aller Welt unterstützt und so der Völkerverständigung dient. Im Rahmen des Weltgemeindienstes führen Rotarier Projekte zur Verbesserung der Lebensqualität und zur Linderung von Notständen mittels materieller, technischer und beruflicher Unterstützung durch. Die über die RI Website abrufbare Datenbank *WCS Projects Exchange* ermöglicht Clubs, weltweit Projektpartner zu finden.

Weltfriedenstag (World Understanding and Peace Day) – Der Geburtstag von Rotary am 23. Februar (1905) wird gleichzeitig als Weltverständigungs- und Friedenstag begangen. Jeder Club bekräftigt an diesem Tag das rotarische Engagement für Völkerverständigung, Freundschaft und Frieden auf der ganzen Welt.

Zentralbüro (Headquarters) – Hauptstelle des Sekretariats mit Sitz in Evanston: One Rotary Center, 1560 Sherman Avenue, Evanston, Illinois 60201-3698, USA. Das Zentralbüro ist für Rotary Clubs und Distrikte in Nordamerika, Mexiko, Mittelamerika, der Karibik, dem nördlichen Südamerika, im östlichen Russland und in der Antarktis zuständig.

Ziel von Rotary – Das in Artikel 4 der Verfassung von RI und in Artikel 4 der Einheitlichen Verfassung der Rotary Clubs festgeschriebene Ziel von Rotary besteht darin, das Ideal des Dienens als Grundlage des Geschäfts- und Berufslebens zu fördern.

Zone – Eine gemäß der Satzung von RI durch den Zentralvorstand von RI gebildete Gruppe von Clubs, die der Wahl von Mitgliedern für den Ausschuss zur Nominierung des Präsidenschaftskandidaten von RI und für die Nominierung der Zentralvorstandsmitglieder dient. Die Zonen bilden häufig auch die Grundlage für die Organisation von Instituten.

